Jörg Frey

Die Herrlichkeit des Gekreuzigten

Studien zu den Johanneischen Schriften I
Hrsg. v. Juliane Schlegel



2013. IX, 886 Seiten. WUNT I 307

ISBN 978-3-16-150782-3
Leinen 94,00 €

ISBN 978-3-16-152796-8
eBook PDF 0,00 €

Auf dem Weg zu einer ausführlichen Kommentierung des Johannesevangeliums bietet der Band Vorstudien und Aufsätze aus 15 Jahren zur Auseinandersetzung mit den klassischen Modellen der Johannesauslegung, zur Frage nach dem religionsgeschichtlichen Hintergrund und Kontext des Johannesevangeliums, insbesondere seinem Verhältnis zu den Qumran-Texten und zu den synoptischen Evangelien, zum Profil der Adressatengemeinden und zur Interpretation des Bildes der 'Juden' im Johannesevangelium. Weitere Beiträge behandeln die Brotmetapher in Joh 6 und die Bedeutung und Funktion der dualistischen Sprachelemente, die spezifische Form der johanneischen Kreuzestheologie und die Modelle der Deutungen des Todes Jesu im vierten Evangelium, die Frage nach dem bleibenden Geschichtsbezug des Heils und nach der Bedeutung des *Doxa*- Motivs, die eschatologischen Traditionen und ihre Interpretation, die Bedeutung der Leiblichkeit, den inneren Zusammenhang der johanneischen Liebes-Aussagen und die Ansätze einer Ethik im vierten Evangelium.

Inhaltsübersicht

I. Einführung
Wege und Perspektiven der Johannesauslegung
II. Religions- und Traditionsgeschichte
Auf der Suche nach dem Kontext des Johannesevangeliums – »Wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat…« – Licht aus den Höhlen? Der johanneische 'Dualismus' und das Schrifttum von Qumran – Das Johannesevangelium auf dem Hintergrund der älteren Evangelientradition
III. Adressaten und Situation
Heiden – Griechen – Gotteskinder – Das Bild 'der Juden' im vierten Evangelium und die Geschichte der johanneischen Gemeinde
IV. Sprache und Darstellungsweise
Das Bild als Wirkungspotenzial – Zu Hintergrund und Funktion des johanneischen Dualismus
V. Theologie
Die *theologia crucifixi* des Johannesevangeliums – Edler Tod – wirksamer Tod – stellvertretender Tod – heilvoller Tod – Heil und Geschichte im Johannesevangelium – »…dass sie meine Herrlichkeit schauen« (Joh 17,24) – Eschatology in the Johannine Circle – Leiblichkeit und Auferstehung im Johannesevangelium – Love-Relations in the Fourth Gospel. On Establishing a Semantic Network – Ethical Traditions in the Johannine Literature

Jörg Frey Born 1962; 1996 Dr. theol.; 1998 Habilitation; Professor of New Testament Studies at the University of Zurich, Switzerland; Honorary Doctorate of the Faculty for Theology at the University of Uppsala (Sweden).
https://orcid.org/0000-0001-6628-8834

Juliane Schlegel Geboren 1975, ist Assistentin am Lehrstuhl für Neues Testament an der Evangelisch-theologischen Fakultät der Universität München.

Jetzt bestellen:
https://www.mohrsiebeck.com/buch/die-herrlichkeit-des-gekreuzigten-9783161507823?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com
Telefon: +49 (0)7071-923-17
Telefax: +49 (0)7071-51104

Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG
Postfach 2040
D-72010 Tübingen
info@mohrsiebeck.com
www.mohrsiebeck.com